

# Entwicklungsperspektiven am Flugplatz Speyer



# Entwicklungsperspektiven am Flugplatz Speyer

## Ziele der FSL für die nächsten Jahre:

- Weitere Reduzierung der Verluste
- Erhöhung der Einnahmen im Geschäftsreiseverkehr
- Ausbau des Vermietungsgeschäfts
- Weiterer Ausbau der Sicherheitsstandards
- Zukunftsfähige Struktur der Gesellschaft sichern
- Kooperation vor allem mit dem Flugplatz Mannheim

# Entwicklungsperspektiven am Flugplatz Speyer

Festgestelltes Ergebnis der FSL GmbH und  
Zahlungen der FSL an die Stadt Speyer

Jahr	Verluste FSL €	Anteil VBS €	Miete FSG (50%) €	Miete Stadt Speyer €	Saldo Miete/Verlust €
2012	509.652	64.216	52.129	61.903	+49.816
2013	1.006.932	137.804	51.129	61.903	-24.772
2014	586.581	80.313	51.129	61.903	+32.719
2015	469.215	71.382	51.129	61.903	+41.650
2016	479.362	71.904	51.129	61.903	+41.128
2017	424.053	63.608	51.129	61.903	+49.424
2018	361.855	54.278*	51.129	61.903	+58.754

\* Verlustanteil 2018 der VBS muss noch beschlossen werden

# Entwicklungsperspektiven am Flugplatz Speyer

## Zusammenarbeit mit dem Flugplatz Mannheim

- Gutachten des VRRN aus dem Jahr 2015
  - Zur Deckung des Bedarfs in der MRN sind alle drei Flugplätze der Region (WO, MA, SP) erforderlich
  - Gerade Speyer spielt eine zentrale Rolle. Verbesserungen beim Anflugverfahren sind anzustreben
  - Die Kooperation und Zusammenarbeit der Flugplätze sollte ausgebaut werden

# Entwicklungsperspektiven am Flugplatz Speyer

## Zusammenarbeit mit dem Flugplatz Mannheim

- Beschluss der Aufsichtsräte, Möglichkeiten der Kooperation bis hin zur Fusion der Flugplätze Mannheim und Speyer gutachterlich zu prüfen
- Sachstand:
  - Kooperation ausbauen ist sinnvoll und möglich
  - Weiter gehende Schritte sind rechtlich und betriebswirtschaftlich sehr schwierigKurz- bis mittelfristig keine realistische Perspektive

# Entwicklungsperspektiven am Flugplatz Speyer

## Prüfung durch den Landesrechnungshof (LRH)

- Es ist gut und richtig, dass der LRH ein öffentliches gefördertes Ausbauprojekt prüft
- Der LRH hat die Förderung des Ausbaus durch das Land (!) geprüft. Die FSL war und ist bisher nicht in das Verfahren einbezogen, obwohl die FSL dies mehrfach angeboten hat
- FSL sind die detaillierten Ergebnisse der Prüfung daher nicht bekannt
- Der Ausbau liegt weitgehend im Zeit- und Kostenplan!

# Entwicklungsperspektiven am Flugplatz Speyer

## Prüfung durch den Landesrechnungshof (LRH)

### Kritikpunkte:

- Wirtschaftlichkeitsuntersuchung lag der Planung und Entscheidung über das Vorhaben nicht zu Grunde
- Die Zuschüsse des Landes wurden nicht dinglich gesichert
- Bestimmungen des Vergaberechts blieben unbeachtet
- Die Förderung eines Projektsteuerers war nicht notwendig
- Die Abwicklung des Förderverfahrens durch die ISB wies Mängel auf

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit  
(nicht nur heute) gerne zur Verfügung

Jürgen Vogel  
Vorsitzender des Aufsichtsrates  
FSL Flugplatz Speyer / Ludwigshafen GmbH  
Joachim-Becher-Straße 2  
67346 Speyer

Tel. +49 6232-68729-10  
Fax +49 6232-68729-11  
E-Mail: [info@flugplatz-speyer.de](mailto:info@flugplatz-speyer.de)

